



Landesbund für
Vogelschutz



Stadt
Aschaffenburg



Bayerischer
Naturschutzfonds

Streuobstprojekt Aschaffenburg

LBV-Projektbüro Fraxinus
Forstgraben 20, 63776 Mömbris
Tel.: 06029 / 99 56 44, Fax: 99 56 99
mobil: 0170/90 59 519
e-mail: alex.vorbeck@fraxinus.info
www.schlaraffenburger.de

PRESSEMITTEILUNG

Mömbris, 23.09.2004

Schlaraffenburger lassen Apfelbäume erzittern

Aschaffenburg. Die Apfelernte für das "Schlaraffenburger Streuobstprojekt" läuft an. Dieses Jahr setzt der Landesbund für Vogelschutz (LBV) zum zweiten mal einen hydraulischen Baumschüttler ein, der auch ausgeliehen werden kann.

Nach zwei mageren Apfeljahren zu Beginn des Schlaraffenburger Streuobstprojektes rechnet Projektleiter Alexander Vorbeck dieses Jahr mit über 100 Tonnen Mostobst. Damit können wir den "Schlaraffenburger Apfelsaft" endlich ganzjährig anbieten „ freut sich Michael Stenger von der gleichnamigen Goldbacher Kelterei.

Um die arbeitsintensive Ernte der Streuobstbäume zu erleichtern hat der LBV im vergangenen Jahr einen hydraulischen Seilschüttler angeschafft. Dieser kann an Schlepper mit mehr als 15 PS Leistung montiert werden. Ein starkes Drahtseil wird bei großen Bäumen an den Hauptästen, bei kleineren direkt am Stamm befestigt. Nachdem das Seil gespannt ist, kann es losgehen. Der Schüttler zieht das Seil mehrmals kurz an, der Baum erzittert und die Äpfel prasseln zu Boden. In Sekunden passiert das, was sonst schweißtreibende und gefährliche Arbeit ist.

„Anfänglich hatten wir Bedenken mit dem Schütteln den Bäumen zu schaden,“ berichtet Thomas Staab von der LBV Geschäftsstelle „aber zahlreiche Untersuchungen aus Baden-Württemberg belegen, dass die Bäume durch das mechanische Schütteln keinen Schaden nehmen“. Auch eigene Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr belegen dies. Die Schlaraffenburger Projektteilnehmer

schätzen die Arbeitserleichterung durch den Einsatz des Seilschüttlers mittlerweile sehr.

Der Schüttler kann für 15 € pro halber Tag beim LBV ausgeliehen werden. Anmeldung unter Tel.: 06029 / 99 56 44.



Der hydraulische Seilschüttler erleichtert die Ernte im Schlaraffenburger Streuobstprojekt. (Foto: Vorbeck)



Über ein Gewebeband wird das Stahlseil in den Baum eingehängt.(Foto Vorbeck)